



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schloßplatz 6 · 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 31-3302
Telefax: 0611 31-3903
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

6. Februar 2015

Beruf & Bildung, Homepage, Wirtschaft

Arbeitsmarktprojekt „Alltagsengel“: Überzeugender Vermittlungserfolg

Mit einer ungewöhnlich hohen Anzahl von Vermittlungen hat das neue Jahr im Arbeitsmarktprojekt ‚Haushaltsnahe Dienstleistungen – Die Alltagsengel‘ begonnen: Innerhalb weniger Tage konnten sich sieben Teilnehmer aus dem Projekt über einen neuen Arbeitsvertrag in Wiesbadener Unternehmen freuen.

Das Arbeitsmarktprojekt wird von der Beschäftigungsförderung im Wirtschaftsdezernat gesteuert und ist bereits seit 2006 in Wiesbaden etabliert. Die Teilnehmer werden zunächst vom städtischen Jobcenter für das Projekt vorgeschlagen und durchlaufen danach eine intensive Qualifizierungs- und Auswahlphase. Eine einjährige sozialversicherungspflichtige Beschäftigung als „Alltagsengel“ bei der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wiesbaden e.V. (AWO), bei der die Teilnehmer in Wiesbadener Haushalten alle Arten von haushaltsnahen Dienstleistungen verrichten, dient als Brücke in eine mögliche weitere Beschäftigung. Dabei zählen ausschließlich Arbeitsverträge von mindestens einem Jahr Dauer als Vermittlungserfolg. Während ihrer Zeit im Projekt sind die Teilnehmer nicht nur in Wiesbadener Haushalten eingesetzt, sondern werden auch intensiv bei der Suche nach einer neuen Folgestelle unterstützt. Rund 40 Alltagsengel sind derzeit in über 800 Haushalten unterwegs.

„Einer der Schlüssel in diesem Projekt ist, dass alle Projektteilnehmer den Projektverantwortlichen bei AWO sehr gut bekannt sind. Sie bewerben sich nicht alleine, aus der Arbeitslosigkeit und von zu Hause aus, sondern werden, je nach ihren

Potenzialen, ganz persönlich und individuell im Bewerbungsprozess unterstützt“, sagt Wirtschaftsdezernent Detlev Bendel. „Nicht selten sind es die Projektbetreuer bei AWO selbst, die Kontakt zu den Personalverantwortlichen im Unternehmen aufnehmen und mit ihnen gemeinsam ausloten, wer am besten zu ihnen passt.“

„Ein wichtiges Element des Projekterfolgs ist die hervorragend vernetzte Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Wiesbaden, insbesondere mit der Beschäftigungsförderung, die immer wieder bereit ist, innovativ und kreativ auch neue Wege mitzugehen“, ergänzt Dr. Jürgen Richter, stellvertretender AWO-Vorsitzender.

Dass Dominique Sander und Tania Annuzzo von AWO „ihre“ Alltagsengel so gut kennen, hat einen einfachen Grund: Sie stehen fast täglich mit ihnen in Kontakt, wissen, wie es bei ihren Einsätzen in Wiesbadener Haushalten läuft und arbeiten mit jedem Alltagsengel an dessen Fähigkeiten und Qualifikationen. Bei ihren Einsätzen lernen die Teilnehmer auch, dass Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Motivation das A und O sind. Im Haushalt zu arbeiten ist Vertrauenssache. Und da jeder an mehreren Einsatzorten unterwegs ist, ist zudem Flexibilität automatisch gegeben. Das wissen auch die Arbeitgeber, und so manche, die bereits einen früheren Alltagsengel angestellt haben, kommen gerne wieder auf AWO zu.

Unternehmen, die auf der Suche nach Mitarbeitern in den verschiedensten Dienstleistungsbereichen sind, wenden sich bitte an AWO - Die Alltagsengel unter der Telefonnummer 0611 9531911. Weitere Informationen zum Arbeitsmarktprojekt erhalten Interessierte auch bei der Beschäftigungsförderung im Wirtschaftsdezernat, Beate Betz, unter der Telefonnummer 0611 313131.

+++